

von den Arbeiten über die Waldflur Mitteilung. Für den  
 ersten Land haben sich noch zahlreiche mit wichtigen Klagen er-  
 geben, namentlich sind die pferdebissigen Waldflur, welche  
 in Nördlingen und Wallerstein eingeführt sind, von  
 großem Interesse. Eine Reise nach Wertheim, obwohl  
 eine Genehmigung der dortigen Regierung unmöglich ist, wird  
 noch erforderlich sein. Der Druck der ersten Land, wel-  
 cher die Klagen und das Register umfassen soll, wird  
 vorläufiglich im künftigen Sommer beginnen, aber  
 im Laufe der nächsten Jahre beendet werden.  
 Die Summe von 400 fl. wird für die Waldflur in den  
 hat auszugeben sein.

Die Arbeiten für die Schmeller'sche Wortab-  
 satz von Dr. Frommann begonnen. Eine eingesehene Druck-  
 probe konnte zugleich als Probe der Bearbeitung betrachtet  
 werden. Nach Ansicht der selben wurde beschlossen, daß  
 folgende Zusätze der Herausgeber mit Namen oder Kürze  
 von zu bezeichnen sind die von Schmeller noch nicht be-  
 nutzten, aber vom Herausgeber citierten Worte im  
 Wörterbuch oder an einer anderen passenden Stelle an-  
 deutend anzugeben sein. Herr Fetz hatte die Mitthei-  
 lung der Grimmschen Handzettel der Leipziger Ver-  
 treter, welche von der k. Bibliothek in Berlin erworben  
 ist, in Aussicht, damit Grimms Zusätze vom Herausgeber  
 benutzt werden könnten. Creditforderung: 600 fl.

Der Vorstand mußte darüber Mittheilungen über  
 die Verhandlungen der Subcommission für die Regel-  
 ung der Honorarverhältnisse. Auf Grund der Vorlagen  
 der Subcommission wurde nach längerer Discussion be-  
 schlossen:

1. Bei den Redaktionen bleibt es bei den  
 bisherigen Bestimmungen, namentlich erhalten die  
 Herren Martels und Hanselmann nach den frü-  
 heren Verträgen das gewöhnliche Honorar im Betrage